

Mediengruppe KLAMBT

BEST SELLER

Nr. 2 • 5./6. Januar 2016 • Deutschland € 0,90

- Österreich € 1,10
- Schweiz CHF 1,90
- BeNeLux € 1,10
- Italien € 1,30
- Frankreich € 1,30
- Spanien € 1,30
- Kanarische Inseln € 1,40
- Griechenland € 1,45
- Portugal (cont.) € 1,35
- Ungarn Ft 480
- Slowenien € 1,25
- Dänemark DKR 17,00
- Slowakei € 1,45

15 Seiten Rätsel-Spaß

WOCHEN der FRAU

Nur **0,90 €**

Jede Woche topaktuell!

Peter Maffay



Für die junge Frau lässt er seinen Sohn im Stich

S.60

Trainer in der Nacht

Andrea Berg

Weint sie um ihre Ehe?

S.7

Nach Mamitas Tod

Verona Pooth

Erleichterung statt Trauer

S.9

Die Hühner

Krise! So retteten sie ihre Band

S.14

Geschnetzeltes - immer ein Hit!

S.22



Fotomontage



Auf diese Therapie können sich viele Frauen freuen

Cellulite lässt sich einfach wegschmelzen

Wie viele Cremes und Massagen haben wir Frauen schon ausprobiert, um die unschönen Dellen an Oberschenkeln und Po loszuwerden. Auch Diäten und Sport stehen auf unserem Anti-Cellulite-Programm. Nach Monaten erscheint die Haut ein wenig glatter, doch am schwachen Bindegewebe hat sich meist nichts geändert.

Eine gängige Behandlungsmethode ist der Einsatz von Stoßwellen, die die Fettzellen im Bindegewebe schmelzen und das Gewebe straffen. Der genaue Wirkmechanismus ist aber nicht geklärt.

Die neue Methode: Ganz modern ist jedoch die Anwendung eines speziellen Hochfrequenzgerät namens **BTL EXILIS ELITE™**. Dabei wirkt die Radiofrequenz-Energie gezielt auf die Haut ein und schmilzt so die Cellulite-Dellen quasi weg. „Physikalisch kommt es zu einer Erwärmung der behandelten Ge-

webeschicht, die in den verschiedenen Zielgeweben, also Fettgewebe oder dem Bindegewebe, unterschiedliche Effekte erzeugt“, erklärt Dr. Oliver Schumacher. Die Erwärmung der Hautoberfläche ist in etwa vergleichbar mit einer Hot-Stone-Massage.

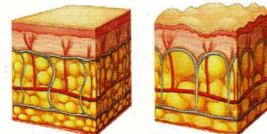
„Bis auf gelegentliche Hautrötungen, die nach wenigen Minuten wieder verschwinden, gibt es keine Nebenwirkungen“, sagt der Experte. Auch die Haut-



Frage an Dr. Oliver Schumacher

Wie viele Sitzungen sind notwendig?
„Wir empfehlen vier. Oft sind Ergebnisse bereits nach der ersten Behandlung sichtbar. Spätestens nach zwei, drei Behandlungen erkennt man einen deutlichen Unterschied.“

So entsteht die Orangenhaut



Ist das Bindegewebe schwach, lassen Fettzellen die Haut sichtbar ausbeulen (rechts)

oberfläche, das umliegende Gewebe und die Nerven werden nicht geschädigt.

Während der Anwendung wird der Behandlungskopf des Gerätes in kreisenden Bewegungen über das betroffene Areal geführt. Das dauert zwischen sechs und zwölf Minuten. Danach kann die Frau sofort wie gewohnt ihrem Alltag nachgehen. Die Kosten? Je nach Größe der behandelten Fläche pro Sitzung ab 250 Euro.

Mit der Radiofrequenztherapie lassen sich übrigens auch Falten mildern! Kostenpunkt ab 160 Euro

Wussten Sie das?

Aufgrund einer Veranlagung oder Hormonbehandlung können auch Männer Cellulite bekommen.

Das Gewebe wird fester

► Faktoren wie erbliche Veranlagung, Übergewicht, hormonelle Veränderungen, Bewegungsmangel, Stress oder Rauchen fördern eine Schwächung des Bindegewebes. Dabei sind Frauen gegenüber Männern klar im Nachteil. Während die Bindegewebsstränge bei Männern gitterartig angeordnet sind und dadurch dem Gewebe eine größere Stabilität geben, liegen sie bei Frauen parallel. Dazu kommt, dass die Fettzellen von Frauen dicker und die Oberhaut dünner ist. Bei schwachem Bindegewebe drücken die Fettzellen gegen die obere Hautschicht – das ergibt die typischen Cellulite-Dellen. Dagegen hilft die Radiofrequenz-Behandlung. Die erzeugte Wärme löst die Fettdépos auf sanfte Weise auf, das Gewebe strafft sich.

Vorher

Nachher



Die markierten Zonen werden etwa sechs bis zwölf Minuten lang erwärmt

Mini mit Wirkung: Der Behandlungskopf des Radiofrequenzgerätes ist nicht größer als ein Duschkopf. Er wird mit sanftem Druck über die obersten Hautschichten des Körpers geführt